

[PDF] Das Rad des Lebens: Autobiographie

Das Rad des Lebens: Autobiographie

Von Elisabeth Kbler-Ross

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #23414 in BcherVerffentlicht am: 2002-10-01Abmessungen: 7.48 x 1.18b x 4.84l, Einband: Taschenbuch416 Seiten | File size: 24.Mb

Von Elisabeth Kbler-Ross : Das Rad des Lebens: Autobiographie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Rad des Lebens: Autobiographie:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Rad des LebensVon Shalom KnigEine bewundernswerte Persnlichkeit, diese Elisabeth Kbler-Ross! Mich hat ihre Biographie voll in den Bann gezogen. Unglaublich was diese Frau geschaffen hat, obgleich sie permanent auf Hindernisse und Schicksalsschlge stie. Eigensinnig und hartnckig hat sie Pionierarbeit rund um die Bezreung

sterbender Patienten geleistet. Sie ist ein Mensch, der den Namen Mensch wahrhaftig verdient! Das ist selten geworden!!! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mein meistverschenktes buch Von Kerstin Wagner Pflichtlektüre für jedes Leben! nicht erst nach einem Todesfall in der Familie lesen sondern im besten Falle vorher, man versteht viel mehr warum man sich mehr um Menschen kümmern sollte und warum man ihnen nie einen Wunsch- besonders wenn es zuende geht - abschlagen soll....man kann nur hoffen, dass jeder einen geliebten Menschen beim sterben dabei hat. Ich habe seither keine Angst mehr, wenn es morgen zuende sein sollte, es bedarf nicht erst einer Krankheit oder einen schweren Schicksalsschlag damit man sein Leben als wertvoll betrachtet. hier lernt man vor allem auf die kleinen Dinge zu achten, die einen Verstorbenen mitteilen... klingt mystisch ist aber nicht, und je mehr man sich diese Erfahrung mit anderen austauscht wie man die Dinge auch zu deuten... 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ihr Leben Von Rosa Wer sie - ihr Leben kennen lernen möchte hat hier eine wunderbare Gelegenheit. Als Drilling geboren und auf LIEBE getauft lebte sie ihr Leben in diesem Sinne. Ich bin zu tiefst dankbar für ihre Arbeit und möchte die Botschaft, dass es keinen Tod gibt, fortsetzen.

Produktbeschreibung Die Autobiographie der engagierten Sterbeforscherin Elisabeth Kbler-Ross schildert die prägenden Ereignisse eines mutigen, engagierten Lebens. Von ihrer Jugend in der Schweiz über die Konfrontation mit dem Nazi-Regime, ihrer therapeutischen Arbeit mit Sterbenden bis zur konkreten Begegnung mit dem Jenseits in Form von Nahtoderfahrungen. Der spannende und dramatische Bericht einer großen Therapeutin, die ihre Lebensaufgabe darin sieht, den Tod als Illusion zu entlarven.

Kurzbeschreibung Elisabeth Kbler-Ross hat durch ihre therapeutische Arbeit mit Sterbenden dazu beigetragen, eine der größten Sorgen der Menschheit zu lindern: die Furcht vor dem Tod. In ihrer Autobiographie schildert Elisabeth Kbler-Ross die prägenden Ereignisse eines mutigen und engagierten Lebens. Zentrale Stationen ihres Weges sind: ihre Jugend in der Schweiz, die Grausamkeiten des Nazi-Regimes und ihre therapeutische Arbeit mit Sterbenden. Der spannende und dramatische Bericht einer großen Heilerin, die ihre Lebensaufgabe darin sieht, den Tod als Illusion zu entlarven. über den Autor und weitere Mitwirkende Elisabeth Kbler-Ross, M.D. (8.7.1926-24.8.2004), geboren in der Schweiz, war Psychiaterin, setzte sich stets humanitär ein und begründete die weltweite Hospizbewegung mit. In ihrem bahnbrechenden Buch Interviews mit Sterbenden (On Death and Dying, 1969) beschrieb sie erstmals die fünf Phasen der Trauer. Kbler-Ross schrieb 24 Bücher, die in 36 Sprachen übersetzt wurden. Sie spendete Millionen Menschen Trost, die mit dem eigenen oder dem Tod eines geliebten Menschen konfrontiert waren. Leidenschaftlich kümmerte sie sich unter anderem um unheilbar kranke Kinder, AIDS-Patienten und alte Menschen. Das größte Vermächtnis ihrer Arbeit liegt darin, uns den würdevollen Umgang mit Sterbenden gelehrt zu haben und die Bedeutung, ihnen mit bedingungsloser Liebe zu begegnen. Elisabeth Kbler-Ross wurde 2007 in die amerikanische National Women's Hall of Fame aufgenommen, und das Time Magazine zählte sie zu den 100 größten Denkern des 20. Jahrhunderts. Ihr Werk wird von hunderten Organisationen weltweit fortgeführt, darunter die Elisabeth Kbler-Ross Foundation. Weitere Informationen im Internet unter: www.ekrfoundation.org